

## Schimmel im Schlafzimmer

### Pilzbefall im Schlafzimmer – warum?

Grundsätzlich entsteht der Schimmel im Schlafzimmer natürlich aus den gleichen Gründen wie in der restlichen Wohnung auch (Kondensfeuchtigkeit, Bauschäden etc.) allerdings begünstigt das zum Teil erheblich andere Raumklima im Schlafzimmer den Wandschimmel ganz besonders.

Erklären kann man sich das in etwa so:

Viele Menschen heizen im Schlafzimmer weniger (oder sogar gar nicht), da es ihnen unangenehm ist bei normalen Zimmertemperaturen zu schlafen. Hierdurch entsteht ein Temperaturgefälle innerhalb der Wohnung, was den Pilzbefall fördert.

So sind zum Beispiel im Wohnzimmer meist etwa 22°C anzutreffen, im Schlafzimmer aber nur 15 Grad.

Stehen nun auch noch tagsüber die Türen zum Schlafzimmer offen, kann die in der wärmeren Luft gebundene Feuchtigkeit aus den anderen Räumen an den kühleren Wänden im Schlafzimmer kondensieren und im ungünstigsten Fall entsteht hier dann Wandschimmel.

Dazu kommt die bis zu 1 Liter transpirierte Feuchtigkeit von den Schlafenden, welche die Feuchtigkeit an den Zimmerwänden noch verstärken. Überwintern jetzt auch noch einige Pflanzen im Schlafzimmer, weil es ja hier so prächtig kühl, aber frostfrei ist, welche nun noch zusätzlich Wasser an die Umgebung abgeben, so hat der Schimmel im Schlafzimmer ja schon fast keine andere Wahl mehr als sich auszubreiten.



### Was tun gegen den Pilzbefall

Im ersten Schritt muss natürlich genau geprüft werden, ob oben beschriebenes Szenario auch wirklich für den Schimmel im Schlafzimmer verantwortlich ist, oder ob vielleicht bauliche Mängel den Schaden verursachen. Sind andere Ursachen auszuschließen, sollte das Wohnverhalten etwas angepasst werden um zukünftig dem Wandschimmel keine Chance mehr zu geben.

Wird bisher gar nicht im Schlafzimmer geheizt, so sollten sie zumindest tagsüber den Raum auf etwa 17-18°C aufheizen um mehr Feuchtigkeit binden zu können. Regelmäßiges Stoßlüften sowohl im Schlafzimmer als auch in den anderen Räumen der Wohnung sind morgens und abends Pflicht (nur wenn es draußen kühler als in der Wohnung ist) um das Kondenswasser aus der Wohnung heraus zu transportieren. Auf diese Weise sollte sich der Pilzbefall im Zaum halten lassen.

» Sehen Sie hierzu auch unseren „MKL Schimmelratgeber“

» *Mit einem MKL Fachberater vor Ort und unseren PurNatur Produkten, sowie unserem original MicroPore Entfeuchtungsputz® können wir Ihnen versichern, eine dauerhafte Lösung für Ihr Problem zu finden!*